

## Inserate auf die „Tribüne“.

[3257.]

Bei der außerordentlichen Verbreitung der „Tribüne“ in allen Schichten der Gesellschaft dürften literarische Anzeigen, namentlich populärer Artikel, von bedeutendem Erfolge sein. Ich habe die Wirksamkeit hier am Platze in dieser Beziehung selbst erprobt, und erlaube mir daher, zur Benutzung der „Tribüne“ für Inserate ergebenst einzuladen, mit der Versicherung, daß Sie das oben Gesagte bestätigt finden werden.

Preis pro Petitzeile 1½ S $\text{h}$ , für Sie 1¼ S $\text{h}$ . Eine Anweisung für Ihren Herrn Commissionär zur Auszahlung bitte beizufügen.

Berlin, Kronenstr. 36.

## Die Expedition der „Tribüne“.

[3258.] Inserate für das 3. Heft der

## Allg. Preuß. Schulzeitung

(Organ des Pestal.-Ber. der Prov. Brandenburg.)

erbitte bis zum 20. Februar.

J. Niemann in Berlin.

## Schlesische Zeitung.

(122. Jahrgang; Insertionsgebühr 1½ S $\text{h}$  für die Petitzeile.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schlesien und das Königreich Polen finden in der Schlesischen Zeitung die wirtschaftste Verbreitung.

Breslau. Wilh. Gottl. Korn.

## An die deutschen Verleger.

[3260.] Ich erlaube mir, die Herren Verleger darauf aufmerksam zu machen, dass Inserate in England auf den Absatz von wesentlichem Einflusse sind.

Als besonders geeignet zu Ankündigungen von Werken allgemeinen Interesses empfehle ich:

## The Publisher's Circular

das deutsche Börsenblatt.

Die ganze Seite berechne ich mit 21 f.  
Die halbe Seite berechne ich mit 10 f.  
20 N $\text{g}$ .

Kleinere Anzeigen im Verhältniss.  
4 Zeilen berechne ich mit 1 f.

Publisher's Circular wird in 3000 Expl. verbreitet; alle Buchhändler, Zeitungshändler, Literarische Clubs empfangen dasselbe.

Probenummern stehen auf Verlangen sofort zu Befehl.

Leipzig, im Februar 1863.

## Ludwig Denicke.

[3261.] Herrn Alfred Morin in Paris fordere ich hierdurch auf, mit die Restnummern vom „Journal amusant“ zukommen zu lassen. Die letzten Nrn. (350—54) erhielt am 13. Oct. v. J.

Coburg, den 9. Februar 1863.

G. Niemann jun.

[3262.] Die Holzplatte des bekannten Kunstblatts:

Die trauernde Löwin, gezeichnet von H. Leutemann, geschnitten von J. G. Flegel.

ist durch Fr. Voigt, Buchhandlung in Leipzig zu verkaufen.

[3263.] Den Herren Verlegern illustrirter Werke und Zeitschriften empfehlen wir unsere xylographische Anstalt zugeehrten Aufträgen, künstlerisch vollendete Ausführung, prompte Effectuirung und solide Preise versichernd.

Carl Bellmann's Verlag  
in Prag.

[3264.] Gute Elixirs, zu Erzählungen und Novellen verwendbar, werden gesucht. Offeren wird Herr A. Wienbrack in Leipzig gütigst entgegennehmen.

## Für süddeutsche Handlungen.

[3265.] Bahnmäier's Verlag (E. Detloff) in Basel verkehrt laut früherer Nachricht seit 1863 nur noch über Leipzig.

## Keine unverlangten Novitäten!

[3266.] Ich wähle von nun an meinen Bedarf an Novitäten selbst und ersuche die geehrten Verlagshandlungen, mir keine unverlangten Zusendungen zu machen.

Diejenigen Handlungen aber, von denen ich Novitäten unverlangt zugesendet wünsche, werde ich speziell darum ersuchen.

Prag, im Februar 1863.

## Adolf Kuranda.

[3267.] G. Vieweg in Glauchau sucht Maculatur und bittet vorher um Proben und Preisangebote.

## Börse in Leipzig, am 13. Februar 1863.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	1 k. S.	144%
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl.-F.	2 Mt.	57½%
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	1 k. S.	99%
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf	2 Mt.	110
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	1 k. S.	99%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	2 Mt.	57%
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . .	1 k. S.	152½
London pr. 1 Pf. St. . . .	{ 7 Tage dat.	—
Paris pr. 300 Frs. . . .	{ 3 Mt.	6. 21%
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ 3 Mt.	80%
		86%
		85%

## Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—	9.7
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or " " do.	—	10
K. R. nicht halbelmper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 15%
20 Francs-Stücke " do.	—	5. 10%
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	5%
Kaiserl. do. do. " do.	—	5%
Conv. Species u. Gulden " " do.	—	5%
do. 10 Kr. " " do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein " " do.	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto " " do.	—	45½%
Silber " do. " do.	—	29%
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	87
Russische " do. pr. 90 Ro.	—	89%
Polnische " do. " do.	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf	—	99%
do. do. do. " à 10 apf.	—	99%
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht	—	99%

## Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung des Vorstandes des Unterstützung-Bereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhantels. — Johann Georg Freiherr von Gotta Zweiter Artikel. — Bestimmungen über einige den buchhändlerischen Verkehr betreffende Punkte VIII. — Rücken. — Neuigkeiten der ausländischen (niederl.) Literatur. — Angetheilt St. 3059—3267. — Börse in Leipzig, am 13. Februar 1863.

Ameling in B. 3250.	Ersed. d. „Tribüne“ in Berlin	Korn in B. 3197, 3259.	Niemann Jr. 3115, 3203, 3246.
Antonius 3065—67, 3222—23, 3228, 3252, 3262, 3264.	3257	Krausfelder 3173.	3261.
Aue in D. 3189.	Epe, v. 3201.	Kraus 3061—61.	Blöfenbal 3198.
Bädeker in Elb. 3226.	Bernau 3129, 3163.	Krebs in A. 3123.	Roßbach 3149.
Bädeker in J. 3148.	Flößer in E. 3094.	Kreidels 3114.	Saunier in D. 3185.
Bädeker in St. 3202.	Brand in B. 3243.	Krummbaier 3138.	Schaefer in W. 3224.
Bahnmaier 3265.	Frang 3192, 3215.	Kunath 3130, 3174.	Schaub 3195.
Bamberg 3209.	Frisch 3141.	Kuranda 3266.	Schettler 3068.
Bangel & S. 3149.	Gieblich 3179.	Lucius 3112.	Schilling 3117, 3200.
Bartholomäus 3221, 3230.	Gajmann 3219.	Mümmi 3113.	Schmidt in S. 3214.
Bethold 3168.	Gebethner & St. 3071.	Par 3118.	Schmidt in Str. 3178.
Bein in S. 3059.	Gieseler's Buchb. 3172.	Zeiter 3154, 3255.	Schmitt 3233.
Bellmann 3263.	Georg in B. 3086.	Ventner 3137.	Schneider in Br. 3070.
Benziger, Hebr. 3160.	Gierdel 3220.	Verwohn in B. 3074.	Schneider in W. 3150—51.
Bergens-Sonneberg 3105.	Giermann 3089.	Windauer 3141.	Schönsfeld in D. 3129.
Bertram in G. 3055.	Giorati 3152.	Witt & S. 3139.	Schroeder in S. 3409.
Bischoff in Jena 3241.	Goor 3238.	Württemb. Briggdeb. 3104.	Schwarz 3124.
Böckel, h. 3122.	Goth 3208.	3215.	Seemann 3072.
Böttkopf & S. 3077.	Göbel 3091.	Pray 3218.	Seyring 3167.
Brodhause 3060, 3084, 3125.	Gießelius 3136.	Reuter in D. 3069.	Stangl 3213.
Bülang 3127.	Götz 3158.	Reyer in Hntr. 3082, 3090.	Stuber 3161.
Burdach 3095.	Haase 3143, 3159.	3'08.	Taubig, B. 3167.
Capaun-Barlowa 3211.	Haase 3177.	Reyer in St. 3181.	Bangerow, v. 3135.
Geben & S. 3134, 3237.	Haenfelder & S. 3111.	Reyer & S. 3126.	Wiemer in G. 3267.
Gedner 3153.	Hedenbauer 3191.	Reitner & St. 3175, 3219.	Wiemer, v. S. 3102.
Hanswurst 3166.	Heine 3225.	Rübbimann 3217.	Viollet 3178.
Deister 3176.	Heintz 3205.	Rüdduster in E. 3132.	Voigt, D., in S. 3103.
Denide 3096, 3254, 3260.	Hermann in B. 3121.	Rückhardt 3186—97, 3241.	Wödert in A. 3109.
Denbner in W. 3102.	Hervold in S. 3171.	Reff 3194.	Volger & R. 3106.
Doeberleiner 3116.	Heubel in S. 3092.	Reuenhahn 3183.	Weber 3170.
Döll 3210.	Heuer 3097.	Reupert 3155.	Weber & S. 3199, 3207.
Dominicus 3146—47.	Hetsche 3101.	Rötter 3110.	Weinbagen in Wdn 3251.
Dülau & S. 3079.	Hentsch 3083.	Öh-Dorfbuchdr., R. Geb. 3100.	Weiß in S. 3232.
Dümmler's Buchb. in B. 3128.	Hentschel in B. 3248.	Örbmigle's Buchb. in B. 3204.	Weiß in W. 3081.
Dümmler's Verl. in B. 3073.	Herr 3182.	Werbes, S. 3242.	Werner in Dessau 3253.
3080.	Hermann & S. 3190.	Wiedemann in Wien 3087.	Wiegand, S., in B. 3076, 3239.
3229.	Jäger in S. 3247.	Wöhr in S. 3212.	Wigand 3240.
Gendorf 3231.	Zaule 3131.	Wökelberger 3156.	Williams & R. 3089, 3193, 3214.
Götan 3188.	Zarang & S. 3142.	Reiter 3075.	Winter, S., in Prag. 3236.
Erbe 3180.	Kern in B. 3218.	Reimel 3258.	Wohlgemuth 3227.
Ernesti 3144.	Kirschhoff & St. 3140.	Reiter in B. 3093, 3157.	Wolf in D. 3119.
	Kögler 3145.	Röhler in B. 3133, 3206.	Babern, v. 3165, 3191, 3235.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Kraus. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.